

Geschäftszeichen I/10/100	Datum 14.12.2017	Vorlage-Nr. XVIII-0247/2017
-------------------------------------	----------------------------	---------------------------------------

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzung am	Zuständigkeit
Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen, Personal und Sicherheit	öffentlich	06.02.2018	Vorberatung
Kreisausschuss	nicht öffentlich	19.02.2018	Vorberatung
Kreistag	öffentlich	05.03.2018	Entscheidung

Betreff

Finanzierung des Neubaus der Integrierten Regionalleitstelle (IRLS) in Braunschweig - Ergänzung eines kreditähnlichen Rechtsgeschäftes aufgrund einer neu vorliegenden Kostenschätzung

Beschlussvorschlag:

Der Ergänzung des kreditähnlichen Rechtsgeschäftes nach § 120 Absatz 6 NKomVG durch einen höheren, anteiligen Beitrag von nunmehr 1,97 Millionen Euro (bislang 1,33 Millionen Euro) aufgrund Abschluss des mit Kreistagsbeschluss vom 11.01.2016 geschlossenen Vertrages über die Finanzierung des Neubaus eines Führungs- und Lagezentrums inkl. einer Integrierten Regionalleitstelle in Braunschweig wird zugestimmt.

Aufwand/Auszahlung i. €	Produktkonto	☐ Ergebnishaushalt ☐ Finanzhaushalt	Haushaltsjahr/e
Mittel stehen	☐ zur Verfügung	☐ nicht zur Verfügung	☐ nur bereit i. H. v. Euro
Deckungsvorschlag	☐ Mehrerträge/-einzahlungen bei	☐ Minderaufwendungen/-auszahlungen bei	

Diese Maßnahme hat Auswirkungen auf die Erreichung folgender Oberziele:

Präambel	Konsolidierung der Kreis- und Gemeindefinanzen Bürgerfreundlichkeit der Kreisverwaltung	☐ unterstützt ☐ behindert ☐ unterstützt ☐ behindert
Oberziel 1	Gesellschaftlicher Zusammenhalt	☐ unterstützt ☐ behindert
Oberziel 2	Bildung und Kultur	☐ unterstützt ☐ behindert
Oberziel 3	Arbeit und Wirtschaft	☐ unterstützt ☐ behindert
Oberziel 4	Umwelt- und Klimaschutz	☐ unterstützt ☐ behindert
Oberziel 5	Mobilität und Infrastruktur	☐ unterstützt ☐ behindert

Begründung:

Der Landkreis Wolfenbüttel ist seit dem Jahr 2009 Partner der Integrierten Regionalleitstelle (IRLS) in Braunschweig und ist damit dem Landkreis Peine gefolgt, der bereits seit 2006 Partner der IRLS ist. Auf Basis der Vorlage-Nr. XVII-0676/2015 hat der Kreistag am 11.01.2016 beschlossen, dass sich der Landkreis an einer gemeinsamen Regionalleitstelle mit der Stadt Braunschweig und dem Landkreis Peine beteiligen soll. Ein Vertragsentwurf war beigelegt.

Gemäß § 6 Absatz 2 des o.g. Vertrages wird der Landkreis Wolfenbüttel seinen Kostenanteil für die IRLS durch Teilentgeltzahlungen an die Stadt Braunschweig über einen Zeitraum von 30 Jahren erbringen. Erste Zahlungen aus dem Vertrag heraus werden erst nach der Schlussrechnung der Baumaßnahme entstehen. Mit tatsächlichen Zahlungen wird vermutlich frühestens im Jahre 2020 zu rechnen sein. Die erforderlichen Finanzmittel sind daher in der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre ab 2020 zu berücksichtigen. Auswirkungen auf den Haushalt 2017 sind daher nicht vorhanden.

Bei dieser vertraglich geregelten Finanzierung handelt es sich um ein kreditähnliches Rechtsgeschäft nach § 120 Absatz 6 NKomVG. Derartige Rechtsgeschäfte bedürfen der Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde.

Mit Beschluss vom 17.10.2016 hat der Kreistag bereits dem Abschluss des kreditähnlichen Rechtsgeschäftes zugestimmt.

Dem nunmehr aktuellen Planungsstand (Stand August 2017) ist zu entnehmen, dass sich die für die Zahlung zugrunde zu legenden Kosten für den Neubau auf rund 9,84 Millionen Euro belaufen werden. Der vom Landkreis Wolfenbüttel zu zahlende Anteil erhöht sich daher von 1,33 Million Euro auf 1,97 Millionen Euro. Aufgrund der geänderten Tatsachen ist eine neue Genehmigung für das kreditähnliche Rechtsgeschäft beim Ministerium für Inneres und Sport einzuholen.

Christiana Steinbrügge

Anlagen: